

MITEL MC FÜR IPHONE

FUNKTIONSÜBERSICHT

Der Aastra Mobile Client AMC für iPhone (im Folgenden „Client“) macht eine Reihe von Kommunikationsdiensten verfügbar, für die Sie normalerweise mehrere Telefone (Handy, Bürotelefon) oder Applikationen benötigen. Unter anderem sind das die folgenden Funktionen:

- Im Mobilfunknetz in die Kommunikationsumgebung des Unternehmens integriert: alle ein- und ausgehenden Anrufe laufen über die Firmentelefonanlage.
- Zugriff auf die Funktionen der Telefonanlage („In-Call-Optionen“: Konferenzschaltung, Rückfrage etc.), Einbindung der Mailbox für die Büronummer.
- Sowohl Voice-over-IP (VoIP)- Telefonie über WLAN, als auch über mobile Datennetzwerke (3G).
- Reduzierung der Mobilfunkkosten durch „Mobile Least Cost Routing“ (MLCR).
- Zusammenführung verschiedener Kommunikationsdienste – d.h. Zugriff auf das firmeninterne Telefonbuch, Chat und Presence – unter einer Bedienoberfläche.

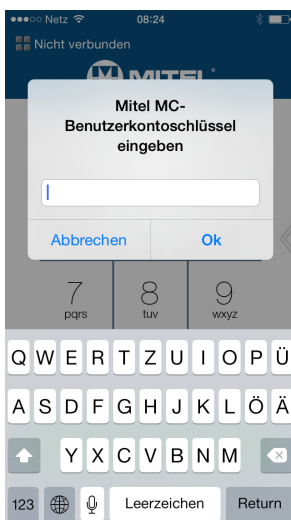
VORBEREITUNG

INSTALLATION

AppStore: Durchsuchen Sie den Apple AppStore nach „Mitel MC“ und installieren Sie die Software. Die Mitel MC Software ist kostenlos verfügbar.


KONFIGURATION HERUNTERLADEN (REDIRECT SERVER)

Die Konfigurationsdaten für Ihren Client können beim ersten Öffnen der Software automatisch heruntergeladen werden. Bevor Sie den Client öffnen:




1. Stellen Sie sicher, dass ein Datenkanal (WLAN oder 3G) verfügbar ist.
Beim ersten Öffnen des Clients erscheint ein Pop-up-Fenster und ein Ziffernblockfeld (siehe Screenshot zur Linken):
2. Geben Sie Ihren AMC-Benutzerschlüssel ein, falls Sie vom Administrator einen solchen Schlüssel erhalten haben. Haben Sie keinen Schlüssel erhalten, kann das Feld leer bleiben.
3. Im nächsten Screenshot geben Sie Ihre Handynummer ein, bitte einschließlich der Ländervorwahl mit führenden Nullen (Eingabe mit Pluszeichen ist nicht notwendig).
4. Drücken Sie „OK“, um den Download der Konfiguration zu starten.

Nach dem Datendownload und dem Neustart des Clients sind alle Einstellungen, die im System bereitgestellt wurden, auf Ihrem Client gespeichert und werden angewendet.


-  **Hinweis:** Möglicherweise wird diese Funktion zum Herunterladen der Konfigurationsdaten nicht genutzt! Kontaktieren Sie Ihren Systemadministrator, falls das Pop-up nicht erscheint, obwohl der Client nicht vorkonfiguriert ist, oder falls während des Herunterladens Probleme auftreten.

WICHTIGE HINWEISE


ALLGEMEIN (IOS PLATFORM)

-  **Hinweis:** Der Client kann während Anrufen jederzeit manuell gestartet werden. Es ist auch möglich ihn während eines Anrufs in den Hintergrund zu schieben, ohne dass der Anruf hiervon beeinträchtigt wird. Sie benötigen die Oberfläche des Clients nur, um seine In-Call-Optionen aufzurufen.





ROAMING

-  **Hinweis:** Leider stellt iOS keine Informationen über den Roamingstatus zur Verfügung. Bitte setzen Sie daher die Einstellung >> Roaming auf "Ein", wenn Sie sich im Ausland bzw. außerhalb Ihres Betreiber-netzes befinden. Dies hat Einfluss auf die erlaubte Datennutzung, aber auch auf bestimmte Routingregeln (MLCR).

ANKLOPFFUNKTION

-  **Hinweis:** Es ist ratsam die Anklopffunktion der nativen Telefonfunktion Ihres iPhones zu deaktivieren, da es hier zum Vertauschen der Verbindungen kommen kann (in manchen Situationen müssten Sie sonst von der telefoneigenen Anruhfunktion zum Client und zurück wechseln).

BENUTZUNG VON DATANKANÄLEN

-  **Hinweis:** Damit Sie vor und während des Telefonierens den vollen Funktionsumfang Ihres Clients nutzen können, muss ein Datenkanal zur Verfügung stehen. Funktionen, für die ein Datenkanal zwingend erforderlich ist, sind z. B. Dual Mode (GSM/ WLAN), Adressbuch- Suche, schnellerer Rufaufbau, Voice over IP (VoIP) und „true CLIP“.
-  **Hinweis:** Eine 2G-Verbindung ist nicht ausreichend, um während des Telefonierens Daten zu übertragen. Bitte beachten Sie, dass sich die Netzverbindung auch während eines Anrufs auf 2G herunterstufen oder von 2G zu 3G verbessern kann. Aus diesem Grund kann die Verfügbarkeit von Funktionen während eines Anrufes schwanken.
-  **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass die Nutzung von Datenkanälen global vom Betriebssystem (iOS) gesteuert wird und auch nur dort konfiguriert werden kann. Dies betrifft vor allem, aber nicht ausschließlich, die Nutzung mobiler Datenkanäle im Roaming (Ausland).
-  **Hinweis:** Weitere Netzwerkeinstellungen, die nur den Client betreffen, finden Sie im Menü des Clients unter Einstellungen >> Netzwerk Einstellungen. Ein grünes (VoIP) oder ein blaues (nur Signalisierung) Registrierungsicon in der Statusleiste zeigt eine erfolgreiche Registrierung an. Generell stehen folgenden Einstellungen zur Verfügung:
 - Aus: keine Datenverbindung
 - Minimal: Datennutzung nur "on demand"; es sind nur HTTPS-Requests erlaubt, der Client registriert sich nicht
 - Betreibergebunden: auf Ihr Betreiber-netz beschränkte Datennutzung, der Client registriert sich (außer im Roaming); im Roaming verhält sich der Client bei dieser Einstellung wie bei "Minimal"
 - Dynamisch: Datennutzung immer, auch im Roaming ist jeglicher Datenverkehr erlaubt (Registrierung, HTTPS).

Ihr Administrator sollte über die bereitgestellten Konfigurationsdaten die richtige Einstellung vorkonfiguriert haben. Zusätzlich ermöglicht die Einstellung "Dyn. VoIP" die Verwendung "on demand" einschließlich VoIP-Anrufen über 3G.

REGISTRATION STATUS OF THE DATA CONNECTION



Zeigt eine vorhandene VoIP-fähige Datenverbindung an. Dies kann eine WLAN oder eine mobile Datenverbindung sein.



Zeigt eine Datenverbindung an, die für die Steuerung von Funktionen geeignet ist. Bitte beachten Sie, dass diese Verbindung Datenvolumen verursacht.



Erscheint während der Registrierung am AMC Controller.






Erscheint, wenn die Registrierung fehlgeschlagen ist. Dies kann durch falsche Benutzererkennung verursacht sein. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte ihren Administrator.





Zeigt an, dass zeitweilig keine Datenverbindung verfügbar ist und sich der Client nicht registrieren kann. Sobald wieder eine Datenverbindung möglich ist, wird sich der Client wieder registrieren, falls er so eingestellt ist. Für einen schnellen Gesprächsaufbau ist die Datenverbindung notwendig.


ABGEHENDE MOBILFUNKANRUF

-  **Hinweis:** Ist der Client nicht für VoIP registriert (blaues, gelbes, rotes oder graues Icon), wird jeder getätigte Anruf über das Mobilfunknetz abgesetzt. Aber auch diese Anrufe werden über Ihre Firmentelefonanlage geroutet.
-  **Hinweis:** Falls Sie Wartetöne hören und der Rufaufbau lange dauert, ist die Datenverbindung zur Firmentelefonanlage fehlgeschlagen. Die gewünschte Rufnummer wird dann über DTMF (Töne) übertragen, was mehr Zeit in Anspruch nimmt. Kontaktieren Sie Ihren Administrator, falls dies häufig oder immer der Fall sein sollte.
-  **Hinweis:** Steht kein Datenkanal zur Verfügung, werden während des Anrufs keine Funktionen angeboten. Eine 2G-Verbindung ist nicht ausreichend, um während des Telefonierens Daten zu übertragen. Bitte beachten Sie, dass sich die Netzverbindung auch während eines Anrufs auf 2G herunterstufen oder von 2G zu 3G verbessern kann. Aus diesem Grund kann die Verfügbarkeit von Funktionen während eines Anrufes schwanken.

EINGEHENDE ANRUF


-  **Hinweis:** Ein eingehender Anruf aus dem mobilen Netz schiebt den Client automatisch in den Hintergrund. Ist ein Datenkanal verfügbar, wird ein Pop-Up erscheinen, das es Ihnen ermöglicht den Client zu starten.
-  **Hinweis:** Der Client zeigt die Anrufer-ID (Nummer und / oder Name) an, falls ein Datenkanal verfügbar ist und die MTC-Nummer (Mobile Terminated Call) von Ihrem Administrator gesetzt wurde. Bitte beachten Sie, dass die Datenverbindung vor dem Eingehen des Anrufs aufgebaut gewesen sein muss! Diese Verbindung wird ebenfalls für alle anderen Informationen wie den Namen des Anrufers, den die Firmentelefonanlage aus dem Firmentelefonbuch liefert, benötigt. Alternativ kann die Anrufer-ID auch über Mobilfunksignalisierung übertragen werden, falls Ihre Telefonanlage dies unterstützt („CLIP no screening trunk“). Kontaktieren Sie Ihren Administrator für weitere Details zu diesem Verfahren.

HANDOVER


-  **Hinweis:** Falls ein WLAN-Hotspot verfügbar ist (abhängig von Reichweite und Zugriff), "transportiert" der Client einen aktiven Anruf automatisch vom Mobilfunk in dieses WLAN. Bitte beachten Sie, dass ein Handover nur ausgeführt wird, falls der Client aktiv und im Vordergrund ist. Ist dies nicht der Fall, verbleibt der Anruf im jeweiligen Mobilfunknetz. Diese "Handover"-Funktion kann auch manuell in den In-Call-Optionen ausgewählt werden. Beachten Sie das Registrierungsicon in der oberen Statusleiste, das hierfür durch ein grünes Icon eine VoIP-fähige Registrierung anzeigen muss. Pro Anruf ist nur ein Handover von einem Netzwerk ins andere und zurück möglich.




VOIP-ANRUF

-  **Hinweis:** VoIP bietet über die Verfügbarkeit von Funktionen (wie bei mobiler Datenverbindung) hinaus die Möglichkeit, Telefonate kostenlos zu führen. Bitte beachten Sie, dass im Mobilfunknetz und in mobilen Datennetzen Kosten für die Datenverbindung anfallen können.


ABGEHENDE VOIP-ANRUF

-  **Hinweis:** VoIP-Anrufe werden nur abgesetzt, wenn ein grünes Registrierungsicon angezeigt wird!


EINGEHENDE VOIP-ANRUF

-  **Hinweis:** Falls das Telefon sich in Standby (Schlafmodus) befindet oder der Client im Hintergrund läuft und ein VoIP-Anruf eingeht, wird ein „Local Push“ das Telefon aus dem Schlafmodus „aufwecken“. Sobald dies geschieht, können Sie das Telefon über das erscheinende Pop-up aktivieren und den Anruf anzunehmen.

HANDOVER

-  **Hinweis:** Lässt die Verbindungsqualität zum WLAN-Hotspot nach, kann manuell bei den In-Call-Optionen ein Handover angefordert werden. Pro Anruf ist nur ein Handover von einem Netzwerk ins andere und zurück möglich.

INTERNATIONALES ROAMING

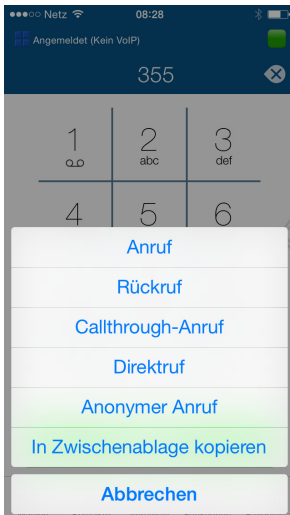
-  **Hinweis:** Abhängig von den Einstellungen des MLCR können Gespräche automatisch über die Rückruffunktion aufgebaut werden. Starten Sie Gespräche wie gewohnt.

STANDARDFUNKTIONEN

ANRUFTYPEN

Ihr Client bietet folgende Möglichkeiten, abgehende Anrufe aufzubauen:

- **Anruf:** führt dazu, dass Anrufe so geroutet werden, wie es Ihr Administrator in den Einstellungen des Clients vorgesehen hat (er hat die Möglichkeit bestimmte Nummern automatisch über einen bestimmten Anruftyp abzusetzen).
- **Rückruf:** Dieser Anruftyp macht einen ausgehenden Anruf zu einem eingehenden Anruf. Wenn Sie "Rückruf" benutzen, wird ihr Anruf so geroutet, dass Kosten für aus dem Ausland getätigte Anrufe gesenkt werden. Bitten Sie, falls nötig, Ihren Administrator um mehr Informationen.
- **Call-Anruf:** Hier wird der Anruf über das System („PBX-Einwahl“) geleitet.
- **Direkt:** hier wird Ihre Firmentelefonanlage "umgangen", Anrufe werden unmittelbar über Ihren Mobilnetzbetreiber abgesetzt.
- **Anonym:** hier wird Ihre Rufnummer unterdrückt. Diese Option ist nur sichtbar, wenn vom Administrator so vorkonfiguriert.
- **In Zwischenablage kopieren:** Die eingegebene Nummer wird kopiert und kann in anderen Applikationen eingefügt werden.



Gehen Sie vor wie folgt, um den gewünschten Client-Anruftyp zu nutzen:

- Geben Sie eine Nummer ein oder wählen Sie einen Kontakt aus
- Berühren und halten Sie die grüne Telefontaste
- Wählen Sie den gewünschten Anruftyp aus:
 - Anruf
 - RückrufCall-through
 - Direkter Anruf
 - Anonymer Anruf

Bitte beachten Sie, dass wenn Sie einen Rückruf abbrechen, dennoch ein Rückruf auf Ihrem Mobiltelefon eingehen kann. Bitte nehmen Sie diesen Ruf an und legen Sie gleich wieder auf um den Rückruf ganz abzuberechen. Wenn Sie den Anruf ablehnen, landet dieser abhängig von der Konfiguration sonst auf der Voicemail Box.

FUNKTIONEN NUTZEN

IN-CALL-OPTIONEN (WÄHREND DEM ANRUF)


In-Call-Optionen wie "Weiterleiten", "Rückfrage" etc. macht der Client automatisch im In-Call-Menü verfügbar. Drücken Sie einfach die Taste mit der gewünschten Option.


ANDERE ANRUFOPTIONEN

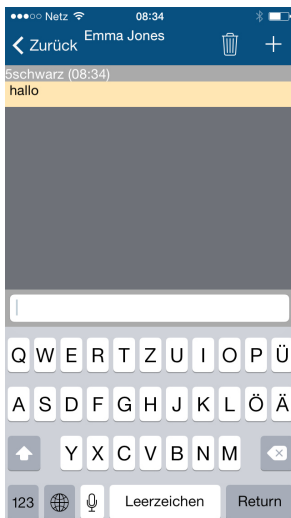
Die folgenden Optionen sind die wichtigsten Funktionen Ihrer Telefonanlage, die in der Ansicht „Funktionen“ Ihres Clients angeboten werden (untere Navigationsleiste im Client):

- Anrufweiterleitung: Legen Sie fest zu welcher Nummer Anrufe in bestimmten Situationen weitergeleitet werden sollen (immer, wenn nicht erreichbar, bei besetzt). Mit „Anrufweiterleitung entfernen“ deaktivieren Sie die Anrufweiterleitung.
- Anrufschutz (Do not disturb, DnD): Unterbinden Sie die Weiterleitung eingehender Anrufe über die Firmentelefonanlage, indem Sie diese Option Ihres Clients aktivieren.
- SIM-Wechsel: Aktivieren Sie eine SIM-Karte für Ihr Benutzerkonto (die Nummer muss im System für Sie hinterlegt sein – kontaktieren Sie Ihren Administrator, wenn dies nicht der Fall ist).
- Mailbox: Wählen Sie diese Option, um Sprachnachrichten für Ihre Bürotelefonnummer abzurufen.

CHAT UND PRESENCE


 **Hinweis:** Bevor die notwendigen Einstellungen gespeichert wurden, ist diese Funktion nicht verfügbar. Kontaktieren Sie Ihren Administrator.

 **Hinweis:** Um Chats zu ermöglichen, muss eine "Instant Messaging ID" für die betreffenden Kontakte im Telefonbuch Ihres iPhones hinterlegt sein. Drücken Sie die Sprechblase um die Chatansicht zu öffnen.



So fügen Sie einen Kontakt hinzu:

1. Öffnen Sie das Telefonbuch Ihres iPhones (nicht die Ansicht im Client)
2. Wählen Sie einen Kontakt aus
3. Wählen Sie "Bearbeiten" aus
4. Wählen Sie "Hinzufügen" aus
5. Dann wählen Sie "Instant Message" (Chat) aus
6. Geben Sie die Chat-ID des Benutzers ein ([name]@[domain].[xx])
7. Speichern Sie die Änderungen.


 **Hinweis:** Aastra Blustar-Server: Wenn Sie einen Blustar-Server für diesen Dienst verwenden, wird nur Presence, nicht Chat, unterstützt

UPDATE DES CLIENT

Liegt eine neuere Version des Clients im AppStore bereit, erhalten Sie automatisch eine Benachrichtigung. Die Konfiguration muss nicht erneut heruntergeladen werden.

WERKSEINSTELLUNGEN UND ERNEUTES HERUNTERLADEN DER KONFIGURATION

Die Optionen für das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen finden Sie in der Ansicht „Favoriten“. Dort haben Sie die Möglichkeit Ihren Client schnell und teilweise oder vollständig auf Werkseinstellungen zurückzusetzen:

1. Öffnen Sie die Ansicht “Favoriten”
 2. Drücken Sie “Einstellungen” in der oberen Ansichtshälfte
 3. Scrollen Sie nach unten und wählen Sie “Lokale Daten” oder “Lokale Daten und Einstellungen“ zum Zurücksetzen aus
 4. Kontaktieren Sie Ihren Systemadministrator für ein Re-Deployment der Konfiguration über den Redirect Server.
-  **Hinweis:** Ein teilweises (“Lokale Daten”) oder vollständiges Zurücksetzen auf Werkseinstellungen (“Lokale Daten und Einstellungen”) des Clients sollte nur durchgeführt werden, wenn es vom Administrator empfohlen wird!